

Dräger I-Punkt

Verlängerung von Austauschfristen an Vollmasken und Lungenautomaten

SEPTEMBER 2019



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Harmonisierung von Arbeiten an Atemschutzgeräten sowie aufgrund der Erfahrungen seit Einführung der Wartungsrichtlinie der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes vfdb RL0804 aus 2002 - werden die Wechselfristen für das Ausatemventil der Vollmasken von vier Jahren auf sechs Jahre verlängert.

Somit werden die Wartungsarbeiten für den Wechsel der Sprechmembran inkl. O-Ring und Wechsel des Ausatemventils zusammengelegt. Das Einatemventil, der Einatemventilsitz sowie die Steuerventile sind weiterhin mit keiner Wechselfrist belegt. Die Ventile sind einer Sicht- und Funktionsprüfung zu unterziehen. Insbesondere ist auf die Leichtgängigkeit zu achten. Ventilscheiben, die zum Kleben neigen, sind auszutauschen.

Wartungsfristen bei Vollmasken für Atemfilter und Pressluftatmer

(Zusätzlich sind die Herstellerangaben zu beachten)

Atemanschluss	Art der durchzuführenden Arbeiten (Kurzbemerkungen)	Maximalfristen				
		Vor Gebrauch	Nach Gebrauch	Halbjährlich	Zwei Jahre	Sechs Jahre
Vollmasken						
	Kontrolle durch den Gerätträger	X				
	Reinigung und Desinfektion ^{*)}		X		X ^{*)}	
	Wechsel der Ausatemventilscheibe					X
	Wechsel der Sprechmembrane					X
	Sicht-, Funktions- und Dichtprüfung ^{*)}		X	X	X ^{*)}	

^{*)} Grundsätzlich sind Vollmasken hygienisch (in PE-Beuteln, Maskenbehältern oder Maskenbeuteln) verpackt untergebracht. Es muss erkennbar sein, dass die Verpackung nicht geöffnet worden ist. Andernfalls gilt eine halbjährliche Frist.

Parallel dazu wurde die Wechselfrist für die Lungenautomatenmembran von vier Jahren auf sechs Jahre verlängert. Die Erfahrung aus den letzten Jahren lässt diesen Schritt zu und erlaubt somit eine Harmonisierung der Wartungsarbeiten.

Wartungsfristen und durchzuführende Arbeiten an Behältergeräten mit Druckluft (Pressluftatmer)
(Zusätzlich sind die Herstellerangaben zu beachten)

Gerät	Art der durchzuführenden Arbeiten (Kurzbeschreibungen)	Maximalfristen				
		Vor Gebrauch	Nach Gebrauch	Halbjährlich	Zwei Jahre	Sechs Jahre
Pressluftatmer						
Pressluftatmer, komplett						
Pressluftatmer, komplett	Reinigung		X	X		
Pressluftatmer, komplett	Sicht-, Dicht- und Funktionsprüfung		X	X		
Pressluftatmer, komplett	Kontrolle durch den Gerätträger	X				
Lungenautomat (LA)						
Lungenautomat (LA)	Reinigung und Desinfektion		X		X	
Lungenautomat (LA)	Wechsel der Membran					X
Lungenautomat (LA)	Sicht-, Dicht- und Funktionsprüfung		X	X		
Lungenautomat (LA)	Grundüberholung					X
Pressluftatmer-Pneumatik						X
Atemluftflaschen (Druckluftflaschen) inkl. Ventile	Grundüberholung Flaschenventil	Zusammen mit der Festigkeitsprüfung				
Atemluftflaschen (Druckluftflaschen) inkl. Ventile	Festigkeitsprüfung (TüV-Prüfung)	Siehe Betriebssicherheitsverordnung				

Bei den genannten Fristen handelt es sich um Maximalfristen. Durch die Einsatzhäufigkeit, Art der Einsätze und/oder der Aufbereitung (manuell als auch maschinell) kann ein vorzeitiger Austausch von Komponenten notwendig werden.

Die Sprechmembran, die Lungenautomatenmembran und die Ausatemventile haben eine Gesamtlebensdauer von acht Jahren. Im eingebauten Zustand ist eine maximale Verwendung von sechs Jahren vorgesehen. Das Einbaudatum ist an den Bauteilen zu vermerken und in einer Logistiksoftware (z.B. Drägerware) zu dokumentieren.

Für die Kennzeichnung der Komponenten kann der Kennzeichnungsstift Edding 8055 oder Edding 780 verwendet werden.

Die hier beschriebenen Änderungen sind ab sofort gültig und fließen in unsere Dokumentation ein. Der I-Punkt aus November 2010 ist durch diesen zu ergänzen.

Mit freundlichen Grüßen



Carsten Joester

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Produkt Marketing Manager
Marketing Feuerwehr und Behörden
Region DACH

UNTERNEHMENSZENTRALE
Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

DEUTSCHLAND
Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
23560 Lübeck
Tel +49 451 882-0
Fax +49 451 882-2080

Ihren Ansprechpartner vor
Ort finden Sie unter:
www.draeger.com/kontakt

